**Schulpartnerschaftsfonds Deutschland - China**

 ein gemeinsames Projekt des Pädagogischen Austauschdienstes (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz und des Goethe-Instituts - gefördert durch die Bildungsnetzwerk China gGmbH

**Antrag zur Förderung von realen Austauschbegegnungen 2023**

**mit Schulen aus Deutschland**

|  |
| --- |
| Bitte beachten Sie die Förderkriterien, die Sie unserem aktuellen Merkblatt entnehmen können.• Ein Entwurf der Programmplanung für die Begegnung sowie eine ausführliche Projektbeschreibung (s. S. 6ff) ist zusammen mit dem Antragsformular einzureichen.• Wir bitten Sie, den ausgefüllten Antrag auszudrucken, zu unterschreiben und zu stempeln und anschließend einzuscannen. Reichen Sie dann den Antrag bitte bis zum 30. Juni 2023 per E-Mail beim Goethe-Institut Peking ein. |

|  |  |
| --- | --- |
| Chinesische Schule (Antragsteller\*in), Ort |  |
| Partnerschule, Ort, Land |  |
| Die Begegnung findet |[ ]  in China |[ ]  an der Partnerschule | statt |
| Projektthema der Begegnung |  |
| Projektziele |  |
| Zeitraum der Begegnung | von |  | bis |  |

1. **Chinesische Schule (Antragsteller\*in)**

|  |  |
| --- | --- |
| Name der Schule |  |
| Straße, Nr. |  | Telefon |  |
| PLZ, Ort |  | E-Mail-Adr. |  |
| Land/Provinz |  | Webseite |  |
| Deutsch als Fach? | Ja |[ ]  Nein |[ ]  Schulform |  |
| PASCH-Schule?\* | Ja |[ ]  Nein |[ ]
|  |  |
| **Schulleitung** |
| Nachname |  | Vorname |  |
| **Verantwortliche Lehrkraft** |
| Name |  | Vorname |  |
| E-Mail-Adresse |  | Telefon |  |
| Fächer |  | Funktion |  |
| \* PASCH-Schulen sind ausländische Schulen, die zum Netzwerk der Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“ gehören (siehe: <http://www.pasch-net.de/par/deindex.htm>). |

1. **Deutsche Partnerschule**

|  |  |
| --- | --- |
| **Name der Schule** |  |
| Straße, Nr. |  | Telefon |  |
| PLZ, Ort |  | E-Mail-Adr. |  |
| Land/Provinz |  | Webseite |  |
| Chinesisch als Fach? | Ja |[ ]  Nein |[ ]  Schulform |  |
|  |  |
| **Schulleitung** |
| Nachname |  | Vorname |  |
| **Verantwortliche Lehrkraft** |
| Nachname |  | Vorname |  |
| E-Mail-Adresse |  | Telefon |  |
| Fächer |  | Funktion |  |

1. **Angaben zur Partnerschaft**

|  |  |
| --- | --- |
| Die Partnerschaft besteht seit |  |
| Wie ist Ihre Partnerschaft entstanden?(Z. B. durch persönliche Kontakte, über www.partnerschulnetz.de, über eine Vermittlungsorganisation, wenn ja welche?) |
|  |
| Welche Erwartungen bestehen von chinesischer und von deutscher Seite an die Partnerschaft?Welche Motivation und Erwartungen haben die Schülerinnen und Schüler in China und an der Partnerschule? |
|  |
| An der **Partnerschule** wird Chinesischunterricht erteilt(Umfang und Jahrgangsstufen) |  |
| An der **chinesischen** Schule wird Deutschunterricht erteilt(Umfang und Jahrgangsstufen) |  |

1. **Angaben zur Austauschbegegnung**

|  |  |
| --- | --- |
| Projektthema der Begegnung |  |
| **Bitte nutzen Sie die Vorlage auf Seite 6ff, um zu beschreiben, wie das Projekt umgesetzt wird.****Dabei ist besonders die Beschreibung der Zusammenarbeit der Partnerschulen und der Schülerinnen und Schülern ausschlaggebend für die Bewertung Ihres Antrags.** |
| An wie vielen Tagen sind die Gastschülerinnen und -schüler an der Partnerschule? |   |
| An wie vielen Tagen arbeiten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam am Projekt? |  |
| Werden die Schülerinnen und Schüler in Gastfamilien untergebracht? | Ja |[ ]  Nein |[ ]
| Falls nein: Warum nicht? |  |

1. **Angaben zur reisenden Gruppe**

|  |
| --- |
| Angaben zur reisenden Gruppe |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler |  | Anzahl der begleitendenLehrkräfte |  |
| Alter der Schülerinnen und Schüler |  | Jahrgangsstufe  |  |
| Tag der Abfahrt/des Abflugs |  | Tag der Rückkehr |  |
| Wird ein Antrag auf Bedürftigkeit gestellt? | Ja [ ]  | Nein [ ]  |
| Wenn ja, für wie viele Schülerinnen und Schüler? |  |
| Sind hierfür alle Nachweise beigefügt? | Ja [ ]  | Nein [ ]  |
| Wurden für die im Antrag genannte Begegnung zusätzlich Zuschüsse aus einem anderen Programm beantragt? \*  | Ja [ ]  | Nein [ ]  |
| Wenn ja, Name des Förderprogramms/der Stiftung etc. |  |
| \* Bei Mehrfachförderung dürfen 100% der tatsächlich entstandenen Kosten nicht überschritten werden! |

1. **Kontoverbindung der chinesischen Schule**

|  |  |
| --- | --- |
| Kontoinhaberin, Kontoinhaber (Nachname, Vorname) |  |
| Name der Bank |  |
| IBAN |  |
| BIC |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Wie sind Sie auf den Schulpartnerschaftsfondsaufmerksam geworden? |  |

**Die antragstellende Schule ist verpflichtet,**

|  |
| --- |
| * ihre Partnerschule über die Förderbedingungen zu informieren und den Antrag mit der Partnerschule abzustimmen,
 |
| * den Schulpartnerschaftsfonds Deutschland – China über Änderungen der Teilnehmendenzahl, der Aufenthaltsdauer, des Austauschtermins, der Ansprechpartner sowie der Kontoverbindung unverzüglich zu informieren (erhöht sich die Teilnehmendenzahl, führt dies i. d. R. nicht zu einer Erhöhung der Fördersumme),
 |
| * die Zuschüsse des Schulpartnerschaftsfonds Deutschland – China verwendungsgerecht für die beantragte Maßnahme einzusetzen,
 |
| * dem Schulpartnerschaftsfonds Deutschland – China bis spätestens vier Wochen nach Beendigung des Aufenthaltes einen Verwendungsnachweis (siehe Formular auf der Webseite des Goethe-Instituts) mit Belegen und einen Bericht über die Austauschbegegnung einzureichen,
* Originalbelege, mit denen die ordnungsgemäße Verausgabung der Mittel nachgewiesen werden kann (z. B. Flugtickets, Flugrechnung, unterschriebene Teilnehmerliste bei Auszahlung von Bargeld), sechs Jahre für eine stichprobenartige Prüfung durch den Schulpartnerschaftsfonds Deutschland – China aufzubewahren.
 |

**Die antragstellende Schule akzeptiert,**

|  |
| --- |
| die im Merkblatt genannten Förderbedingungen, * dass die Gesamtförderung durch den Schulpartnerschaftsfonds Deutschland – China und andere Zuschussgeber nicht mehr als 100 % der tatsächlich entstandenen Kosten beträgt,
* dass bei einer Änderung der Angaben im Antrag die Förderung teilweise oder ganz vom GI zurückgefordert werden kann,
* dass je nach Antragslage eine reduzierte Förderung möglich ist bzw. die Fördersätze entsprechend den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln gestaltet werden,
* die Verwendung bzw. Veröffentlichung des Abschlussberichts über die Austauschbegegnung in Publikationen und auf der Homepage des GI sowie seiner Programmpartner/Mittelgeber (personenbezogene Daten und Fotos werden nicht ohne vorherige Einverständniserklärung der Schule veröffentlicht).
 |
|  |
| Im Übrigen gelten die Förderkriterien des Schulpartnerschaftsfonds Deutschland – China. |
|  |  |
| Der Antrag ist vollständig (inklusive der Programm- und Projektbeschreibung) und unterschrieben per E-Mail (ggf. postalisch) bei der Kontaktstelle des Schulpartnerschaftsfonds Deutschland – China einzureichen. Anträge ohne Programm- und Projektbeschreibung werden nicht bearbeitet. Anträge können nicht per FAX eingereicht werden. |
|  |  |  |
| Unterschrift chinesische Schulleitung |  | Unterschrift chinesische\*r Koordinator\*in |
|  |  |  |
| Datum, Ort |  | Schulstempel |

**Programm der Austauschbegegnung**

* Bitte beachten Sie die Förderkriterien.
* Bitte machen Sie die aktive Beteiligung aller Schülerinnen und Schüler an der Projektarbeit kenntlich.
* Bitte kennzeichnen Sie die Tage, die die Schülerinnen und Schüler in der Gastschule verbringen.
* Bitte stellen Sie überall dort, wo es möglich ist, einen Bezug zwischen Programmpunkt und Projekt her.
* Bitte füllen Sie das Formular auf Deutsch aus.

Bitte verwenden Sie ausschließlich dieses Formular, zusätzliche Unterlagen werden nicht in die Antragsbewertung einbezogen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Datum,** **Wochentag** | **Aktivitäten/Programmpunkte** | **Bezug zum Projektthema** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Datum,****Wochentag** | **Aktivitäten/Programmpunkte** | **Bezug zum Projektthema** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Datum,****Wochentag** | **Aktivitäten/Programmpunkte** | **Bezug zum Projektthema** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

**Projektbeschreibung**

|  |
| --- |
| **Projektziel**Welche Ziele verfolgen Sie mit dem Projekt? |
|  |
| **Vorbereitung**Wie wird das Projekt an beiden Schulen vorbereitet (z. B. als AG oder im Unterricht)?In welcher Form sind die Schülerinnen und Schüler beteiligt? Wie werden sie sprachlich auf den Austausch vorbereitet?Beschreiben Sie den Kontakt der deutschen und der ausländischen Schülerinnen und Schüler im Vorfeld der Begegnung. |
|  |
| **Projektdurchführung**In welchen methodisch-didaktischen Schritten planen Sie die Projektidee und setzten sie um? Wie führen Sie das Projekt während der Begegnungen durch?  |
|  |
| **Zusammenarbeit der Schülerinnen und Schüler**In welcher Form und in welchem zeitlichen Umfang sollen die deutschen und chinesischen Schülerinnen und Schüler zusammenarbeiten? In welcher Sprache erfolgt die Kommunikation? |
|  |
| **Projektergebnis**In welcher Form werden die Projektergebnisse dokumentiert und präsentiert? |
|  |
| **Evaluierung**In welcher Form wird der Erfolg des Projekts ausgewertet? Welchen Mehrwert hat der Austausch mit Blick auf den Erwerb/Ausbau interkultureller Kompetenzen? |
|  |
| **Was macht den Reiz einer Schulpartnerschaft mit Deutschland aus?** |
|  |
| **Weitere Erläuterungen** |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Den Antrag der deutschen Schule bitte senden an:**Simon Dirksen – simon.dirksen@kmk.org+49 (0)228 501-216Kontaktstelle desSchulpartnerschaftsfonds Deutschland – Chinaim Pädagogischen Austauschdienst (PAD) der KMKGraurheindorfer Str. 15753117 Bonn | **Den Antrag der chinesischen Schule bitte senden an:**XIN Ying 辛颖 - ying.xin@goethe.de+86 10 82512909 - 170Goethe-Institut ChinaCyber Tower, Building B, 17/F.No. 2, Zhong Guan Cun South Ave.Haidian DistrictBeijing 100086, VR China |